

März 2022 / Ausgabe 3



Grund- und Mittelschule Eckersdorf

Newsletter



Soziales Lernen an der Grund- und Mittelschule

Von Steffi Wagner (Soz. Päd.) und Daniela Brehm (Soz. Päd.)

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Schulgemeinschaft Grund- und Mittelschule Eckersdorf,

das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen wird stets komplexer und stellt sich verschiedenen Herausforderungen. Genau aus diesem Grund sieht sich die Grund- und Mittelschule Eckersdorf in der Verantwortung zusätzliche sozialpädagogische Angebote für Ihre SchülerInnen zu schaffen. Neben der Wissensvermittlung steht demnach auch das soziale Lernen im Fokus.

Frau Brehm und Frau Wagner bereichern den schulischen Lehrplan indem Sie Ihre Kinder dabei unterstützen eine gestärkte Persönlichkeit zu entwickeln, eigenverantwortliches Handeln zu erlernen und sich für Zivilcourage einzusetzen. Einen kleinen Einblick in Ihre Arbeit soll in diesem Newsletter vorgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Großmann

IN DIESER AUSGABE

SCHULSOZIALPÄDAGOGIK
an der
GRUNDSCHULE

JUGENDSOZIALARBEIT
an der
MITTELSCHULE

KONTAKT- UND
ANLAUFSTELLEN

Schulsozialpädagogik an der Grundschule

Das Schulsozialpädagogik-Angebot der Grundschule ist auf gruppenbezogene Präventionsarbeit und Werteerziehung ausgelegt. Da dies sehr allgemeingehaltene Begriffe sind, möchte ich Ihnen einen kleinen Einblick in meine Arbeit anhand von zwei Beispielprojekten in Eckersdorf geben.



Giraffen- und Wolfssprache

Vielleicht haben Sie ein Kind in der zweiten Klasse und haben schon den Namen „Raffi“ von Ihrem Kind gehört. Hinter Raffi steckt ein Projekt, das bereits im letzten Schuljahr begann. „Raffi, die Giraffe“ ist ein Projekt zur Gewaltprävention.

Die Kinder lernen hierbei mit Raffi und seinen Freunden Elo, dem Elefanten und dem Wolf auf kindgerechte Weise wie sie mit Konflikten und Provokationen umgehen können und wie sie mit anderen Kindern in drohenden Konfliktsituationen sprechen sollten.

Die vier Tipps gegen Streit, die die Kinder erarbeitet haben, lauten dabei:

1. Cool bleiben!
2. Der Klügere geht weg!
3. Stopp sagen!

Und wenn das alles nichts hilft:

4. Hilfe holen.

Beim „Stopp sagen“ erklärte Raffi den Kindern die Giraffensprache, die aus dem Konzept der Gewaltfreien Kommunikation nach M. Rosenberg stammt. Diese bietet nachweislich die Möglichkeit im Konfliktfall respektvoll miteinander umzugehen und Streit aufzulösen.

Giraffensprache muss immer wieder geübt werden, sodass Raffi mit Sicherheit wieder die Klassen und auch die anderen Kinder, die Raffi noch nicht kennen, besuchen wird.

EscapeRoom

Vielleicht hat Ihnen Ihr Kind auch schon mal erzählt, dass es im Unterricht Rätsel lösen sollte um eine Schatztruhe zu öffnen. Dann durfte es bei einem sogenannten EscapeRoom mitmachen. Diese sind ursprünglich so gedacht gewesen, dass sich Personen in einem Raum befinden, der abgeschlossen ist und durch das Lösen von Rätseln der Raum geöffnet werden kann. Da dies natürlich in der Schule nicht möglich ist, ist es im schulischen Kontext die Aufgabe durch das Lösen von verschiedenen Rätseln sechs Schlösser zu öffnen, um an den Inhalt einer Schatzkiste zu kommen. Die Rätsel sind so gestaltet, dass die Kinder nur mit Teamwork ans Ziel kommen. Sie müssen knobeln, rätseln, beraten und um die Ecke denken. Ziel dieser Aufgabe ist dabei die



Förderung von Kommunikation und Kooperation, sowie des Durchhaltevermögens, von problemlösendem und logischem Denken und von zielorientiertem Handeln.

Des Weiteren werden auch noch zukünftig Themen/Projekte, wie z.B.

Medienkompetenzförderung oder der Klassenrat von mir durch- und eingeführt. Letzterer dient nicht nur der Demokratieerziehung, sondern bietet eine Plattform, Konflikte zeitnah zu lösen und Mobbing vorbeugend entgegenzuwirken und ein gutes Klassenklima zu fördern.

Ich freue mich schon auf zukünftige Projekte und freudige Kinderaugen!

Daniela Brehm



Daniela Brehm ist staatlich anerkannte Sozialpädagogin B.A. und seit Januar 2019 bei uns an der Grundschule Eckersdorf für gruppenbezogene Präventionsarbeit und Werteerziehung zuständig.

Bevor sie zu uns kam, war sie über 10 Jahre in der Kinder- und Jugendhilfe als Erzieherin tätig und arbeitete danach noch 8 Jahre lang in der Offenen Ganztagschule in Hollfeld als pädagogische Fachkraft.

Frau Brehm hat Zusatzausbildungen als Selbstbehauptungslehrerin in der Mädchenarbeit und Schulmediation, derzeit absolviert sie noch die Zusatzausbildung in philosophischer Gesprächsführung.

Sollten Eltern bei ihrem Kind Anzeichen von Mobbing, Schulängsten oder Auffälligkeiten im sozialen Miteinander feststellen, können diese sich gerne per E-Mail an unsere Schulsozialpädagogin wenden: brehm@vs-hummeltal.de

Jugendsozialarbeit an der Mittelschule

Die Jugendsozialarbeit (JaS) ist ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe und als eigenständige Beratungsstelle direkt an der Schule angesiedelt. Neben der Unterstützung des Schulerfolges sind für mich besonders die Förderung sozialer Kompetenzen und die Hilfe bei individueller Problembewältigung von hoher Bedeutung. Da ich sowohl Sozial- als auch Medienpädagogin bin, bringe ich zusätzlich umfangreiches Fachwissen zu spezifischen Themen mit ein. Die einzelnen Bereiche meiner Arbeit sind:

(1) Beratung von SchülerInnen, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften

Ziel meiner sozialpädagogischen Beratung ist es die Problemlagen und Belastungen, denen SchülerInnen ausgesetzt sind, zu verringern. Innerhalb der Beratungsarbeit freue ich mich über die Offenheit und Kooperation von allen Beteiligten.

(2) Individuelle Einzelfallhilfe und Begleitung

Bei Bedarf begleite und unterstütze ich SchülerInnen und ggf. deren Familien auch über einen langen Zeitraum hinweg.

(3) Sozialpädagogische Gruppen und Projektarbeit

Wesentliche Bestandteile meiner gruppenbezogenen Tätigkeiten sind die Begleitung des Klassenrats, die Vermittlung sozialer Kompetenzen und Streitschlichtungen.

(4) Intervention

Interventionen sind z.B. bei Mobbing oder Krisensituationen gefordert.

(5) Aufbau und Aufrechterhaltung eines Netzwerks zur Unterstützung

Angestrebt werden von mir verschiedene Kooperationen mit Vereinen und Institutionen, um breit aufgestellte Hilfsangebote zu gewährleisten.

Als JaS-Fachkraft unterliege ich der Schweigepflicht. Falls Dritte für die Lösung eines Problems hilfreich sein könnten, werde ich nur mit Einverständnis des/der zu Beratenden Informationen weitergeben.

Um einen Beratungstermin zu vereinbaren, können Sie mich auf folgenden Wegen erreichen:

- im Schulhaus: **Raum 114**
- via Dienst-Handy: **0151 21 56 13 40**
- via Email: **s.wagner@jpv-bayreuth.de**



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Das Programm Jugendsozialarbeit an Schulen wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert. Anstellungsträger ist der Jean-Paul-Verein Bayreuth e.V., Sachaufwandsträger die zuständigen Gemeinden Eckersdorf und Mistelbach.



Sozialcurriculum Mittelschule

(thematischer Aufbau des sozialen Lernens in den verschiedenen Klassenstufen)

5. Klasse

- ✓ Prima Klassenklima „WIR – Stunde“
- ✓ Begleitung des Klassenrats
- ✓ Mobbingprojekt „Wunder“
- ✓ „Monster“ – Gefühle Workshop
- ✓ Projekt WhatsApp und Co.

6. Klasse

- ✓ Soziales Kompetenztraining
- ✓ Projekt „Boys and Girls“
- ✓ Projekt „Alles Messenger oder was?“

7. Klasse

- ✓ Streitschlichterausbildung
- ✓ Alkoholprävention „Tom und Lisa“
- ✓ Workshop „Mediensucht“

8. Klasse

- ✓ Sucht- und Drogenprävention mit der Polizei
- ✓ Projekt „Liebe, Freundschaft, Sexualität“
- ✓ Workshop „Medienkompetenz“

9. Klasse

- ✓ Sucht- und Drogenprävention mit der Polizei



Steffi Wagner

Sozialpädagogin B.A. & Medienpädagogin M.A.

Frau Wagner studierte im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der Hochschule Coburg. Ihren Magisterabschluss absolvierte sie im Fachbereich Kinder- und Jugendmedien an der Universität in Erfurt.

Frau Wagner bringt nun mehr als neun Jahre Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe mit ein und übernahm im März vergangenen Jahres den Bereich der Jugendsozialarbeit an unserer Mittelschule.

Außerschulische Kontakt- und Anlaufstellen

Diakonie Bayreuth

Kolpingstr. 1
95444 Bayreuth

Psychologische Beratungsstelle
u.a. Erziehungsberatung,
Trennungs- und Scheidungs-
beratung, Suchtberatung,
Schwangerschaftsberatung

Kinderschutzbund Bayreuth

Wittelsbacherring 8
95444 Bayreuth

u.a. FUCHS Nachhilfe, finanzielle
Unterstützung für sozial
benachteiligte Kinder und
Jugendliche

Kreisjugendamt Bayreuth

Markgrafentallee 5
95448 Bayreuth

Sozialpädagogischer Fachdienst
u.a. Erziehungsberatung,
Vermittlung und Begleitung von
Erziehungshilfen, Trennungs-
und Scheidungsberatung

Kreisjugendring Bayreuth

Markgrafentallee 5
95448 Bayreuth

u.a. Ferienangebote, Spielmobil,
Jugendtreffs, Projektzuschüsse,
Materialverleih, fruchtBAR

Avalon Prävention e.V.

Casselmanstr. 5
95444 Bayreuth

Notruf- und Beratungsstelle
gegen sexuelle Gewalt e.V.

Kirchliche allg. Sozialarbeit (KASA)

Kirchplatz 5
95444 Bayreuth

u.a. Beratung und Unterstützung
in sozialrechtlichen, finanziellen,
allg. und Wohnungsfragen,
Vermittlung von Kuren

Caritasverband Bayreuth e.V.

Bürgerreuther Straße 9
95444 Bayreuth

u.a. Allgemeine Soziale
Beratung, Flüchtlings- und
Migrationsberatung,
Frauenhaus, Schuldnerberatung

Psychologische Hilfe

Eine Übersicht der telefonischen
Erreichbarkeit von
Psychotherapeuten und Ärzten
ist im Internet einsehbar über
die Arztsuche der KVB:

[https://dienste.kvb.de/arztsuche/
app/einfacheSuche.htm](https://dienste.kvb.de/arztsuche/app/einfacheSuche.htm)

Bei Notfällen und akutem
Behandlungsbedarf:

→ Institutsambulanz und Klinik
für Kinder- und Jugend-
psychiatrie und -psychotherapie

☎ 0921 283 3203

✉ doris.irmer@gebo-med.de

→ Tagesklinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie
und -psychotherapie

Kinder

☎ 0921 283 5330

✉ St-TKL-KBKB@gebo-med.de

Jugend

☎ 0921 283 5360

✉ [stationTKLJ.bkb@gebo-
med.de](mailto:stationTKLJ.bkb@gebo-med.de)



Websites

www.klicksafe.de

www.schau-hin.info

www.mediennutzungsvertrag.de

www.juuuport.de

www.ins-netz-gehen.de

www.internet-abc.de

www.demokratie-leben.de

www.bzga-essstoerungen.de

www.deutsche-depressionshilfe.de

www.ts-bayreuth.de

www.nummergegenkummer.de

www.zdf.de/kinder/logo